

Westfalia Jagdreisen

Westfalia
unterstützt
nachhaltiges
Jagen!



Jagd in Portugal 2016
Monteria in Alentejo



Portugal/Jagdgebiet:

Das Jagdgebiet Alentejo befindet sich in der Nähe der Grenze zu Spanien. Am ersten Tag werden Sie in einem rund 1.400 ha großen Revier jagen, welches sich in freier Wildbahn befindet. Am 2. Tag jagen Sie in einem rund 1.350 ha großen Revier, welches nur teilweise gezäunt ist, sodass Wild frei ziehen kann. Von Lissabon beträgt die Entfernung ca. 180km. Der äußerste Westen Portugals ist hügelig und z.T. bewaldet. Die westlichen Ausläufer des Zentralsystems der iberischen Halbinsel bilden hier mehrere kleinere Gebirgszüge und Täler, die an die kastilische Sierra de Gredos anschließen. Diese Gebiete sind wasserreich und fruchtbar. Südlich des Flusses Tajo beginnt trockeneres Land mit weiten Ebenen, Weinbau und Steineichenhainen. In diesen Hainen werden die schwarzen iberischen Schweine gehalten, die den berühmten „Jamon Iberico“ hervorbringen. Die Region ist ein Gebiet mit großem natürlichen Reichtum in Bezug auf Flora und Fauna. Mit etwas Fortune begegnen Ihnen Steinadler, Groß- Trappe, spanischer Kaiseradler, Schwarzstorch, Gänsegeier oder Mönchsgeier. Monterias sind eine typische portugiesische und spanische Jagdart. Für die meisten heimischen Jäger sind Monterias der Höhepunkt eines Jagdjahres und ein gesellschaftliches Ereignis von sehr hohem Stellenwert. Bei den Monterias werden oft bis

zu 100 Hunde eingesetzt (mit 6-8 Hundeführern). Nach einem opulenten Frühstück beginnt die Jagd. Es wird in der Regel ein großräumiges Treiben durchgeführt, im Anschluß wird die Strecke gelegt und danach beginnt der gemütliche Teil des Tages. Auf dem Stand können die Gäste von einem sogenannten 'Secretario' assistiert werden, der ortskundig ist und den Gastjäger auf herannahendes Wild aufmerksam macht. Wie bei fast allen Drückjagden ist die Schießfertigkeit des Gastes ausschlaggebend für die Gesamtstrecke. Die Gruppenstärke dieser Monteria beträgt 35 Schützen und es wird eine Gesamtstrecke von ca. 180 Stück Wild erwartet. Rothirsche sind in der Pauschale enthalten, sowie jegliches Muffelwild am 1.Tag und jegliches Damwild am 2.Tag. Speziell ausgesuchte Jagdgebiete, in denen jährlich nur eine Monteria durchgeführt wird, sind bei unserm Portugisischem Veranstalter im Programm. Genießen auch Sie einige Jagdtage in Portugal und lassen Sie sich von der hiesigen Gastfreundschaft verwöhnen. Untergebracht werden Sie in einem der sehr guten 4-Sterne Hotels unseres Partners in Portugal, rund 35 km entfernt vom Jagdgebiet. Sie werden am Flughafen Lissabon von unserem Partner in Empfang genommen und zur Unterkunft gebracht, sowie nach der Jagd zum Flughafen gebracht.

Arrangement 2-Tage Monteria (5. und 6. Oktober 2018):

Monteria inkl. Abschüsse von Rothirsch, Rotkahlwild und Sauen | Muffelwidder (1.Tag), Muffelschafe (1.Tag) | Damhirsch (2.Tag), Damkahlwild (2.Tag) | 3 Übernachtungen im Doppelzimmer | Vollpension | Jagdorganisation | Transporte zum Jagdgebiet und Transfer vom Flughafen Lissabon | Jagdlizenz | spanische Jagdversicherung:

pro Jäger

€ 2.650,00



Nicht im Preis enthalten:

- Bearbeitungsspesen Jäger € 175,00
- Einzelzimmerzuschlag pro Übernachtung € 50,00
- Leihwaffe/Tag zzgl. Munition € 70,00
- nichtjagende Begleitung pro Tag € 150,00
- Trinkgelder ca. € 50,00
- Flüge Heimat-Lissabon h/z
- Abendessen am letzten Tag
- Verpacken, Transport und Präparation der Trophäen
- Mehrwertsteuer

Beethovenstr. 55
41061 Mönchengladbach

Fon: +49-(0)2161-9278-0
Fax: +49-(0)2161-9278-27

www.westfalia-jagdreisen.de
Email: info@westfalia-jagdreisen.de

